

Vielleicht ist's nicht eine Taborshöh

M. Brown
tr. by E. Roser

«Du sollst gehen, wohin Ich dich sende, und predigen, was Ich dir auftrage» (Jer.1,7; Joh.20,21)
«Geht hin, tretet auf und redet im Tempel zum Volk alle Worte dieses Lebens» (Apg.5,20)

C. E. Rounsefell

«Ich sagte: «Hier bin ich; sende mich!»» (Jes.6,8)

1. Viel - leicht ist's nicht ei - ne Ta - bors - höh, noch hei - ße - stes Schlacht - ge - wühl,
2. Viel - leicht ist's heu - te ein Tro - stes - wort von gött - li - cher Ret - ters - huld,
3. Du hast wohl auch ei - nen Platz für mich, ob auch nur ge - ring und klein,

nicht schwer - ster Lei - den Geth - se - ma - ne, wo Je - sus mich ha - ben will.
das ei - nem Ar - men ich brin - gen soll, ver - lo - ren in Not und Schuld.
wo ich in De - mut Dir die - nen darf, mein al - les Dir völ - lig weihn.

Doch wo - hin Dein Wort mich ru - fen mag: ich weiß, daß Du se - lig er - füllst,
O Hei - land, wenn Du mein Füh - rer bist, und mich mit Dir sel - ber er - füllst,
Wenn Du nur mich hältst bei mei - ner Hand, und in Dein Ver - dienst mich ein - hüllst,

was Du mir ver - hei - ßen, und sag ge - trost:
dann ist's ja nicht schwer, und ich sag ge - trost: Ich ge - he, wo - hin, Herr, Du willst!
dann bin ich ge - bor - gen und sag ge - trost:

Refrain

Ich ge - he, wo - hin Du mich ha - ben willst, will zeu - gen von Dir ohn Scheu,

und was Du, Herr, willst, daß ich wer - den soll: O schen - ke mir, daß ich's auch sei!

Original title: I'll Go Where You Want Me to Go

It may not be on the mountain's height, or over the stormy sea ...

Source:

«Lobe den Herrn!», 1905 (160)

PUBLIC DOMAIN